

Liebe Klient:innen, liebe Angehörige, liebe Interessierte und Fachkräfte,

am heutigen Welt-Autismus-Tag 2026 senden wir vom Autkom-Team einen besonderen Gruß an unsere Klient:innen und deren Bezugspersonen in den verschiedenen Lebensbereichen.

Der Welt-Autismus-Tag bietet Gelegenheit, Autismus in die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit zu rücken.

Wir waren deshalb die letzten Monate im Kontakt mit einem Filmteam des Bayerischen Rundfunks und konnten zum Welt-Autismus-Tag einen Beitrag für die Magazinsendung „Frankenschau aktuell“ drehen.

Im Rahmen der Planung des Filmbeitrages haben wir uns viele Gedanken zur passenden Gestaltung gemacht:

Wie schaffen wir es, die Belange aller Autist:innen abzubilden?

Wie kann es gelingen in einem kurzen Fernsehbeitrag, die Verschiedenheit im Autismusspektrum aufzuzeigen? All die verschiedenen Herausforderungen und Belange, die verschiedenen Unterstützungsbedarfe?

Im letzten Jahr haben wir im Rahmen des Welt-Autismus-Tages Peer-Beratung initiiert. Ein Angebot für sprechende Autist:innen mit einem auf dem ersten Blick geringerem Unterstützungsbedarf.

In diesem Jahr kommt im Rahmen des Fernsehbeitrags Alexander Geist zu Wort, Vorstand von Autismus Mittelfranken e.V. und Vater eines nichtsprechenden Autisten mit hohem Eins-zu-Eins-Assistenzbedarf in der tgl. Grundversorgung.

Was verbinden wir eigentlich mit dem Begriff „hoher Unterstützungsbedarf“?

Wie kann man dessen Bedeutung gewichten oder in Relation setzen?

Was ist wirklich gemeint mit diesem Begriff, der so geläufig geworden ist?

Klar ist: Wenn von einem hohen oder weniger hohen Unterstützungsbedarf gesprochen wird, ist dies zunächst vor allem eine Wertung und Zuschreibung von außen. In der Innenperspektive einer autistischen Person wird Unterstützungsbedarf subjektiv wahrgenommen und ist individuelle Realität, der Anerkennung zusteht. Denn jede autistische Person hat ganz eigene Herausforderungen und Unterstützungsbedarfe und soll die nötige Hilfe erhalten.

In der aktuellen Situation des Mangels an allen Ecken und Enden wollen wir uns daher auch im zwanzigsten Jahr des Bestehens unserer Beratungsstelle weiter für die Würdigung von Verschiedenheit einsetzen. Und - in Zusammenarbeit mit allen, die dazu etwas beitragen können - die Lebensqualität von Autist:innen verbessern.

Wir danken Alexander Geist und Autismus Mittelfranken e.V. für die ungezwungene Zusammenarbeit und Spontanität beim Beitrag.

Die Ausstrahlung wird am 02.04.2026 in der Magazinsendung „Frankenschau aktuell“ erfolgen (Sendestart um 17:30 Uhr). Der Beitrag wird danach in der Mediathek der ARD abrufbar sein.

Schaltet gerne ein!

Herzliche Grüße

Ihr AutKom - Team

AutKom Mittelfranken



Ajtoschstr. 6
90459 Nürnberg

Telefon: 0911 21559-5900

Fax: 0911 21559-5909

E-Mail: newsletter@autismus-mittelfranken.de
<https://autismus-mittelfranken.de/>